

Begründung

zur

1. Änderung

des

Bebauungsplans "Kirchenfeld I"

=====

Der Bebauungsplan "Kirchenfeld I", neu gefasst in Kraft getreten am 30.09.1997, sieht für das Grundstück Flst-Nr. 2006 eine allgemeine bauliche Nutzung und für das Grundstück Flst-Nr. 2000 eine öffentliche Parkanlage unter Erhaltung des dort vorhandenen Gebäudes (Hopfendörre) vor.

Im Rahmen der Erschließung wurde auf dem Grundstück Flst-Nr. 2006 eine Umspannstation für die Stromversorgung errichtet. Diese Nutzung soll im Bebauungsplan festgehalten werden.

Das Grundstück Flst-Nr. 2000 soll zukünftig nicht als öffentliche Grünanlage, sondern als normaler Bauplatz, allerdings mit einem Erhaltungs- und Pflanzgebot der bisher schon festgesetzten Baum- und Gebüschstreifen, genutzt werden.

Das Gebäude selbst soll für eine allgemeine Wohnnutzung freigegeben werden, wobei die Nutzungsschablone und die Baugrenzen erhalten bleiben.

Deshalb sind auch keine weiteren Ausgleichsmaßnahmen im Sinne von § 8 a Bundesnaturschutzgesetz erforderlich.

Außer den den Umplanungskosten entstehen der Stadt keine weiteren Kosten.

Die erforderlichen Erschließungsanlagen sind schon verlegt.

Mahlberg, den 06.12.1999


Benz, Bürgermeister